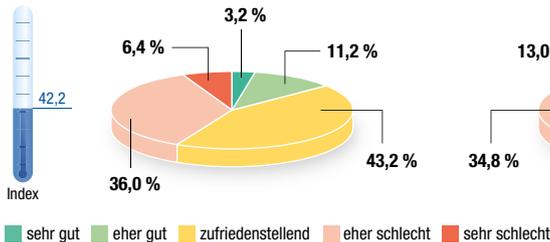


DZB Zertifikate-Plenum August 2008

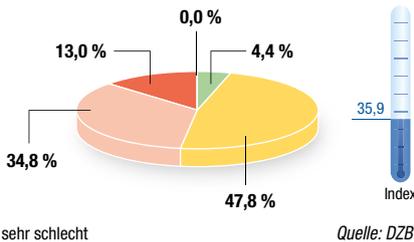
Aktuelle Lage am Zertifikatemarkt aus Sicht von Beratern und Emittenten

Wie beurteilen Sie die Vertriebssituation für Zertifikate in den vergangenen vier Wochen?

BERATER



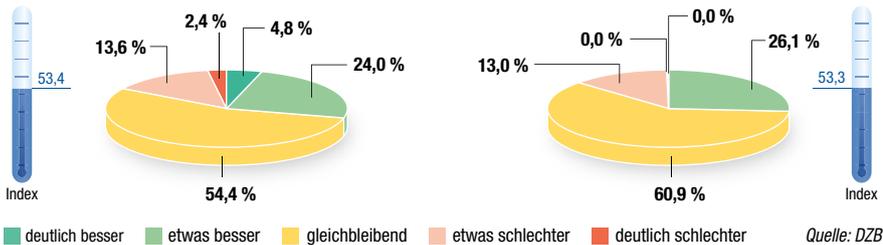
EMITTENTEN



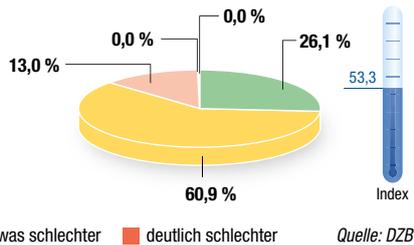
Erwartung zur künftigen Entwicklung aus Sicht von Beratern und Emittenten

Wie beurteilen Sie die Vertriebssituation für Zertifikate in den kommenden drei Monaten?

BERATER



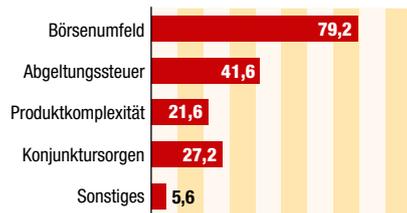
EMITTENTEN



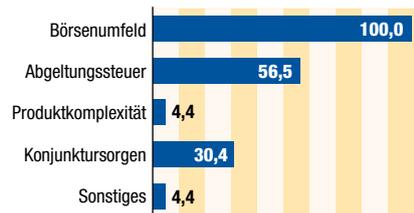
Die wichtigsten Störfaktoren aus Sicht von Beratern und Emittenten

Welcher der folgenden Gründe hemmt derzeit am stärksten den Absatz von Zertifikaten?

BERATER



EMITTENTEN

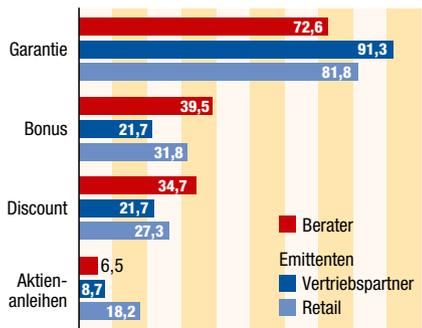


Anteil der Nennungen in Prozent (maximal 2 Antworten möglich)

Quelle: DZB

Die aktuellen Absatzfavoriten von Beratern und Emittenten im Vergleich

Bei welchen Zertifikatetypen erwarten Sie in den kommenden drei Monaten das beste Absatzpotenzial?



(mehrere Nennungen möglich, in Prozent) Quelle: DZB

Produkttyp	Berater	Emittenten	
		Vertrieb	Retail
Garantie	72,6	91,3	81,8
Bonus	39,5	21,7	31,8
Discount	34,7	21,7	27,3
Aktienanleihen	6,5	8,7	18,2
Express	15,3	13,0	9,1
Outperf./Sprint	5,7	13,0	9,1
Index	21,0	8,7	18,2
Themen/Strat.	14,4	21,7	18,2
Hedge Fonds	4,0	8,7	0,0

(max. 3 Nennungen möglich, in Prozent) Quelle: DZB

Verhaltener Optimismus

Die Stimmung im Zertifikatemarkt ist spürbar gedämpft. Von 23 Emittentenvertretern, die sich im August an der ersten DZB-Markterhebung zur Stimmung im Zertifikatevertrieb beteiligt haben, bezeichnet nur einer die aktuelle Absatzlage als „eher gut“. Dem gegenüber stuft beinahe die Hälfte der Emittenten die Lage als „eher schlecht“ oder sogar „sehr schlecht“ ein. Der daraus ermittelte Stimmungsindeks erreicht damit gerade einmal 35,9 von 100 möglichen Punkten. Etwas besser ist die Stimmung bei Anlageberatern, von denen immerhin 14,4 Prozent von einer „guten“ Absatzlage sprechen. Der Stimmungsindeks im Vertrieb steht damit bei 42,2 Punkten und damit 6,3 Punkte höher als bei den Emittenten. Für die kommenden Monate gehen die Marktteilnehmer allerdings von einer leichten Belebung aus. Knapp 29 Prozent der Berater und rund 26 Prozent der Emittenten erwarten in den kommenden drei Monaten eine Verbesserung. Der moderate Optimismus steht nur in vordergündigem Widerspruch zu den Nachteilen, den Zertifikate in Hinblick auf die Abgeltungssteuer im Vergleich mit Fonds aufweisen. Nach übereinstimmender Marktmeinung spielt die Steuer nämlich derzeit nur eine Nebenrolle. Zentraler Grund für die verhaltene Stimmung ist hingegen das schwache Börsenumfeld, das knapp 80 Prozent der Berater und 100 Prozent der Emittenten als einen der beiden wichtigsten Störfaktoren benennen. Als wichtigste Produktgruppe für die erwartete Erholung werden Garantiezertifikate genannt, denen Emittenten sowohl im Direktgeschäft mit Endkunden (retail) als auch beim Absatz über ihre Vertriebspartner noch mehr Chancen beimessen als die Anlageberater selbst.

DZB Zertifikate-Plenum

Das DZB Zertifikate-Plenum basiert auf einer anonymisierten Umfrage, die einmal monatlich unter Anlageberatern und Zertifikateemittenten durchgeführt wird. Bei der Ersterhebung im August haben sich 125 Berater aus allen relevanten Institutsgruppen beteiligt. Je ein Drittel gehören dem Genossenschaftssektor bzw. Privatbanken an. Ein Viertel stammt aus Sparkassen und Landesbanken. Die Übrigen kommen von Vermögensverwaltern und freien Vertrieben.